

Textteil zum Bebauungsplan

8. ÄNDERUNG - "Bruckwiesen-Tannenbrunnen"

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Bruckwiesen-Tannenbrunnen“ - 4.Änderung, in Kraft getreten 01.09.1994, sowie seiner 5. Änderung und 6.Änderung sind nicht betroffen und gelten damit weiterhin.

PLANVERFASSER:

Dipl.Ing. Erich Ernst Kuhn

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Nürtinger Straße 23 - 72636 Frickenhausen - Tel. 07022/42081

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen der §§ 1 u. 2 der Pläneichenverordnung vom 18. Dezember 1990. Die innerhalb des Geltungsbereiches eingetragenen Flurstücksgrenzen und -nummern stimmen mit dem Liegenschaftskataster überein.

Auszug aus dem Liegenschaftskataster gefertigt und zum Bebauungsplan ausgearbeitet:

Frickenhausen, den 18.01.2002

Rechtsgrundlagen

Maßgebend sind:

- BauGB Baugesetzbuch in der Fassung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141,1998 I S. 137), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27.7.2001 (BGBl. I S.1950)
- BauNVO Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 23.1.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.4.1993 (BGBl. I S. 446)
- LBO Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 8.8.1995 (GBL. S. 617)
- PlanzV 90 Planzeichenverordnung 1990 vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 S. 58)

VERFAHRENSVERMERKE

Änderungsbeschuß durch Gemeinderat § 13 BauGB	am	24.07.2001
Öffentliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses §2(1) BauGB	am	02.08.2001
Als Entwurf öffentlich ausgelegt §3(2) BauGB	vom 22.10.2001 bis	23.11.2001
Auslegung bekanntgemacht §3(2) BauGB	am	11.10.2001
Als Satzung beschlossen §10 (1) BauGB	am	6.2.2002
Den Satzungsbeschuß ortsüblich bekanntgemacht §10 (2) BauGB	am	14.2.2002

Hattenhofen, den 6.2.2002 Bürgermeister



Satzung über den Bebauungsplan „Bruckwiesen-Tannenbrunnen“/ 8. Änderung

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Hattenhofen den Bebauungsplan „Bruckwiesen-Tannenbrunnen“/8. Änderung als Satzung.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil.

§ 2 Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Lageplan mit zeichnerischem und textlichem Teil vom 18.1.2002
- ~~2. Begründung vom 16.7.2001~~



Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer den auf Grund von § 9 Absatz 4 BauGB i.V.m. § 74 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplans zuwider handelt.

§ 4 Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Hattenhofen, den 6.2.2002


Reutter
Bürgermeister

